

SEPA-Umstellungsanleitung VR-NetWorld Software

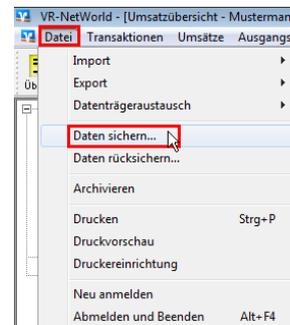
In dieser Anleitung möchten wir Ihnen die wesentlichen Schritte zur automatisierten Umstellung Ihrer in VR NetWorld Software hinterlegten nationalen Zahlungsaufträge in SEPA Aufträge beschreiben.

Fällige Zahlungsverkehrsaufträge (z.B. fällige Überweisungen) führen Sie bitte vor der Umstellung aus!

1. Datensicherung:

Bevor Sie mit der Installation beginnen führen Sie bitte eine Datensicherung durch. Wählen Sie dazu im Menü den Eintrag

„Datei“ → „Daten sichern...“.

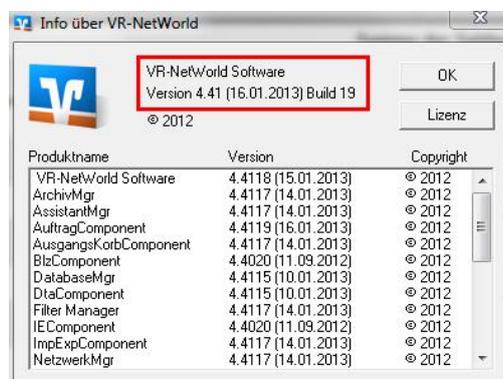


2. Prüfen Sie Ihre Version von VR NetWorld Software

Wählen sie dazu im Menü den Eintrag

„?“ → „Über VR-NetWorld“.

Es sollte Ihnen mindestens die Version 4.41 anzeigen.



3. Umstellung nationaler Überweisungsaufträge in SEPA-Überweisungsaufträge

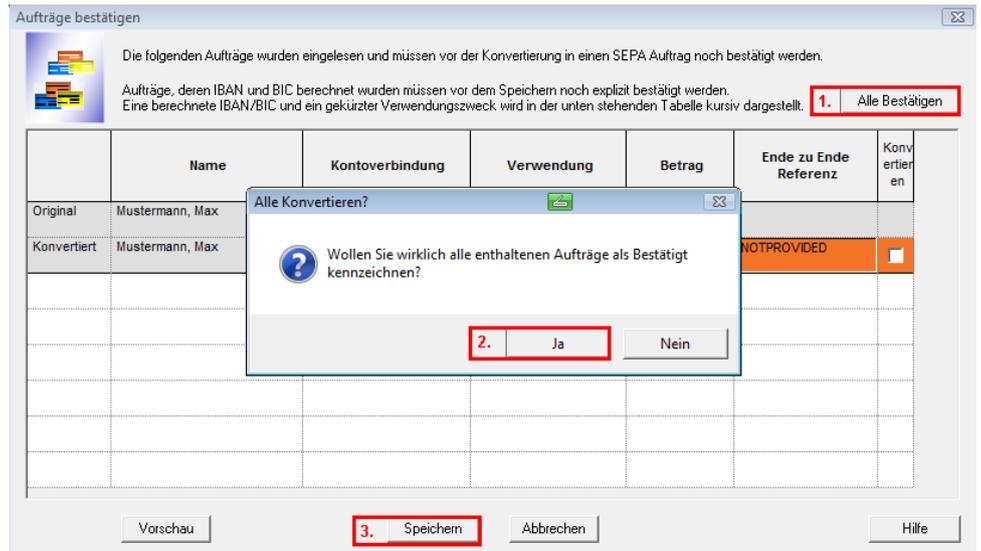
Ihre bereits erfassten Überweisungen können Sie automatisch auf SEPA-Überweisungen umstellen. Wechseln Sie hierzu in der Baumstruktur auf „Überweisungen“.

Markieren Sie hier alle Überweisungen die Sie umstellen möchten. Anschließend starten Sie die Konvertierung über „Transaktionen“ → „SEPA Konvertierung“ → „in SEPA Auftrag umwandeln“.



SEPA-Umstellungsanleitung VR-NetWorld Software

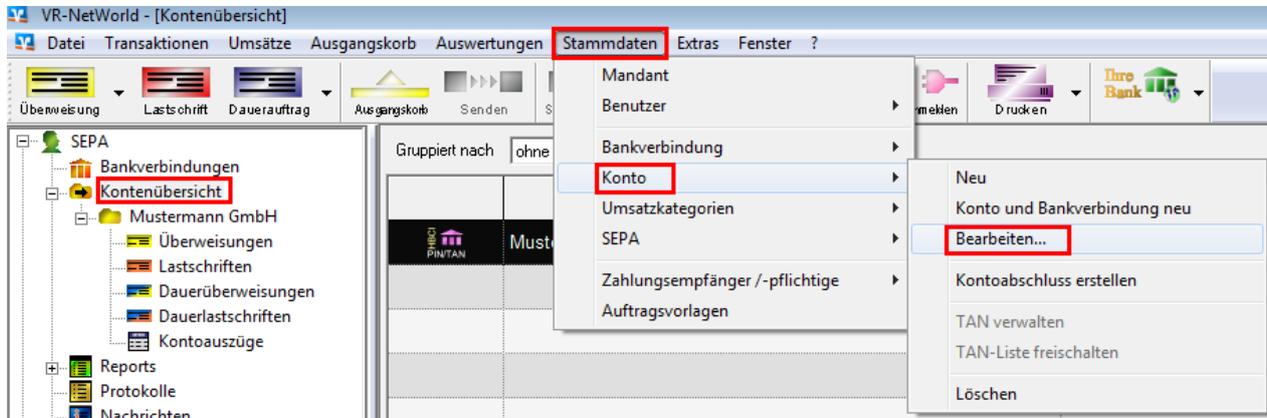
Vor der Umwandlung müssen Sie den IBAN/BIC und die Kürzung des Verwendungszweckes auf 5 Zeilen bestätigen. Wählen Sie hierzu bitte den Button **„Alle Bestätigen“** und beantworten Sie anschließend die Frage mit **„Ja“**. Jetzt müssen Sie lediglich die Umwandlung noch **„Speichern“**. Die Umwandlung Ihrer Überweisungen ist somit abgeschlossen.



Falls Sie noch Dauerüberweisungen über die VR-NetWorld Software verwalten, können Sie hier genauso vorgehen. **Daueraufträge die bei der Bank verwaltet werden werden automatisch zum 01.02.2014 umgestellt.**

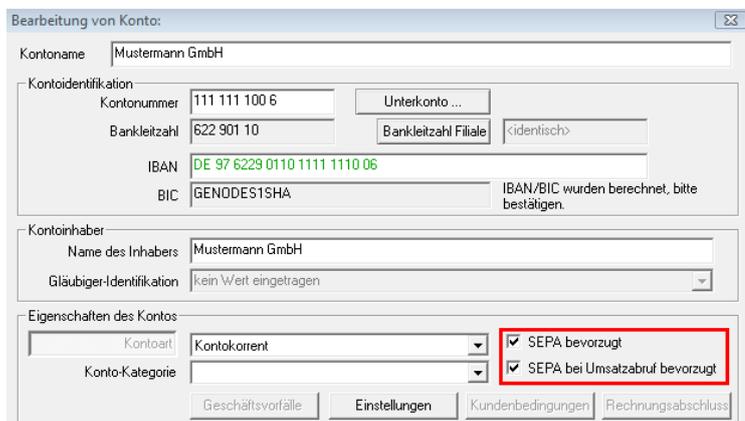
Umstellung der Überweisungsmaske in **„SEPA-Überweisung“**. Wechseln Sie hierzu auf die **„Kontenübersicht“** markieren Sie ein Konto und wählen Sie anschließend folgende Menüpunkte

„Stammdaten“ → „Konto“ → „Bearbeiten“.



Hier muss folgende Auswahl getroffen werden:

- **„SEPA bevorzugt“** und
- **„SEPA bei Umsatzabruf bevorzugt“**



4. Umstellung nationaler Lastschriftaufträge in SEPA-Lastschriftaufträge

Grundlage für den Einzug von SEPA-Lastschriften sind gültige SEPA-Lastschriftmandate. Bitte beachten Sie daher, dass Ihnen vor dem erstmaligen Einzug per SEPA-Basislastschrift diese Mandate vorliegen bzw. dass Sie Ihre Zahlungspflichtigen über den Wechsel von Einzugsermächtigung auf SEPA-Basislastschrift informiert haben müssen (Umdeutung). Eine Information zur Umdeutung von Einzugsermächtigung, sowie Musteranschreiben und Mandatstexte finden Sie auf unserer Homepage www.vrbank-sha.de/sepa.

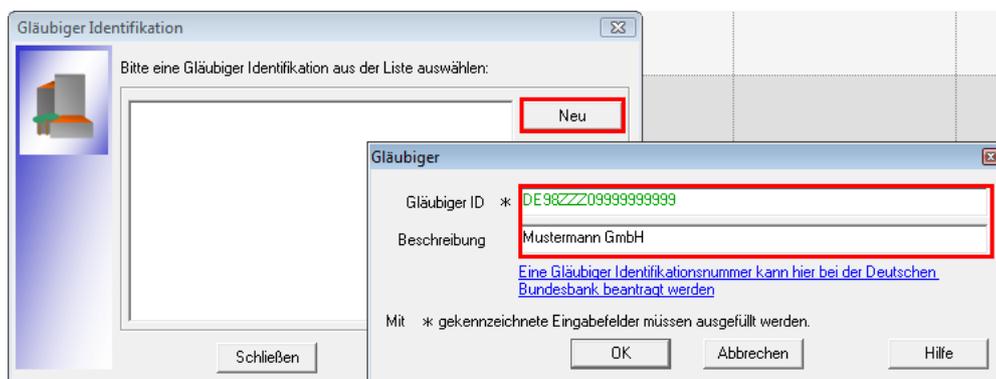
Gläubiger-Identifikationsnummer

Um künftig Lastschriften mittels SEPA einreichen zu können, benötigen Sie zunächst eine sogenannte Gläubiger-Identifikationsnummer. Diese können Sie online bei der Deutschen Bundesbank beantragen.

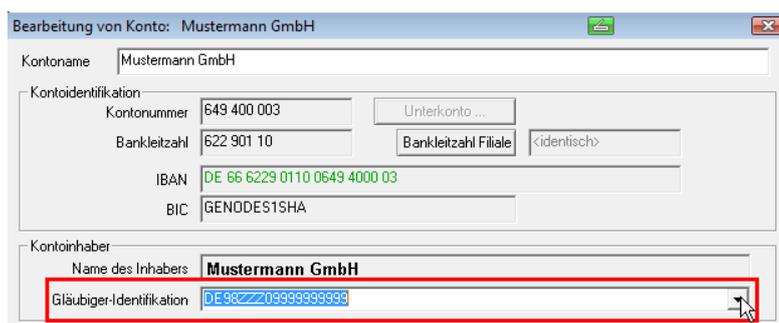
Besuchen Sie hierfür die Internetseite www.glaebiger-id.bundesbank.de oder verwenden Sie zum Aufruf die entsprechende Funktion innerhalb von VR-NetWorld Software unter

„Stammdaten“ → „SEPA“ →
„Gläubiger Identifikation“

Hinterlegen Sie hier bitte
auch eine Bezeichnung.



Jetzt müssen Sie noch die Gläubiger-ID Ihrem Konto zuordnen. Hierzu müssen Sie wie bereits auf Seite 2 beschrieben Ihr Konto nochmals bearbeiten und die Gläubiger-ID auswählen.



SEPA-Umstellungsanleitung VR-NetWorld Software

Mandatsreferenznummern

Jedem SEPA-Lastschriftmandat muss eine eindeutige Referenznummer zugeordnet werden. Damit ist für jeden Lastschrifteinzug die zugrundeliegende Berechtigung nachvollziehbar.

Sie vergeben selbst die Mandatsreferenznummern und bestimmen, wie die Referenznummer strukturell aufgebaut sein sollte. Es ist sinnvoll, die Mandatsreferenznummern nach einem einheitlichen Schema festzulegen. Es stehen 35 Stellen zur Verfügung. Erlaubt sind Buchstaben und Zahlen.

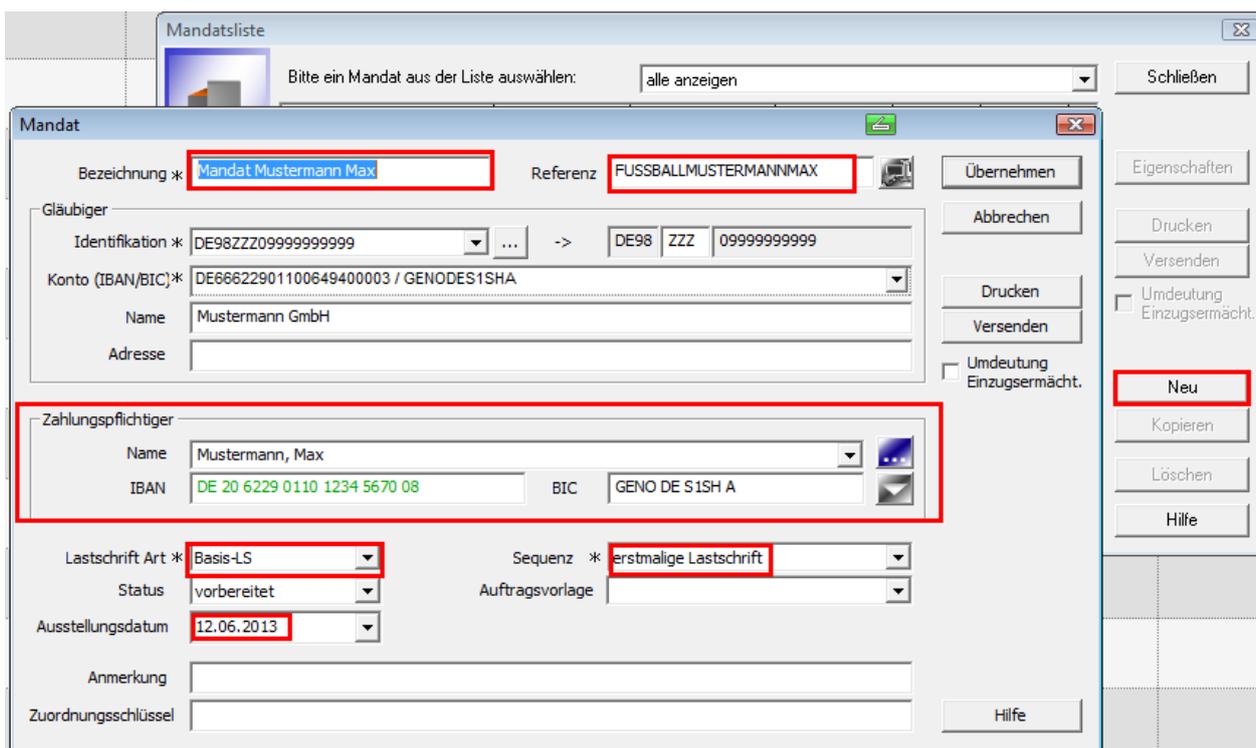
Beispiel für die Vergabe von Mandatsreferenznummern:

Abteilung Name Vorname = FUSSBALLMUSTERMANNMAX

Bei der Mandatseingabe innerhalb von VR NetWorld Software muss außerdem zu jedem Mandat das jeweilige Mandatsdatum (Datum der Unterschrift bzw. Umdeutungsdatum) angegeben werden. Auch dieses Datum dient der eindeutigen Mandatszuordnung.

In der VR-NetWorld Software werden die Mandate wie folgt erfasst:

„Stammdaten“ → „SEPA“ → „Mandate“

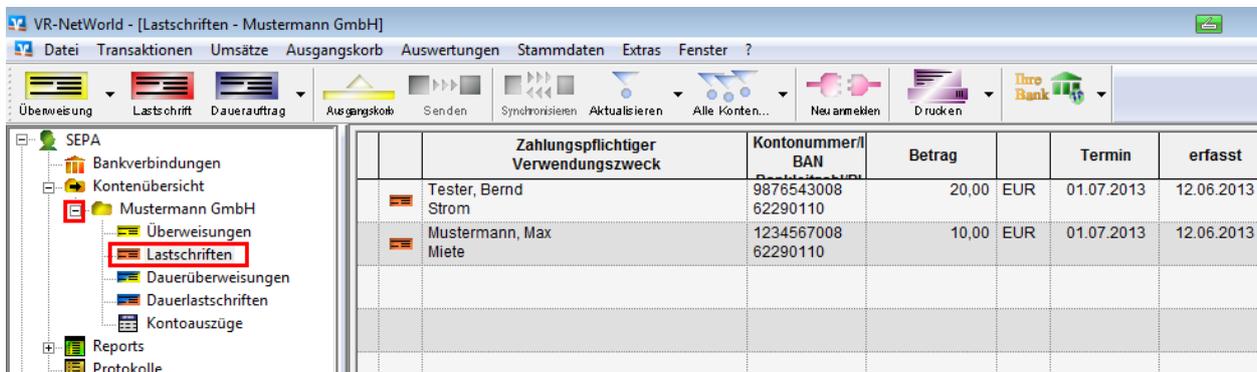


The screenshot shows the 'Mandatsliste' window in the VR-NetWorld software. The 'Mandat' form is open, and several fields are highlighted with red boxes. The 'Bezeichnung' field contains 'Mandat Mustermann Max'. The 'Referenz' field contains 'FUSSBALLMUSTERMANNMAX'. The 'Zahlungspflichtiger' section is highlighted, showing 'Name: Mustermann, Max' and 'IBAN: DE 20 6229 0110 1234 5670 08'. The 'Lastschrift Art' dropdown is set to 'Basis-LS', and the 'Sequenz' dropdown is set to 'erstmalige Lastschrift'. The 'Ausstellungsdatum' dropdown is set to '12.06.2013'. The 'Neu' button is also highlighted.

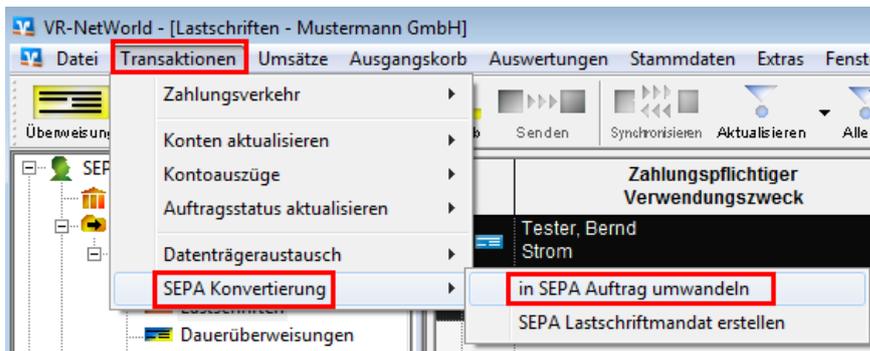
Die mit * gekennzeichneten Felder müssen ausgefüllt werden.

5. Umstellung von bereits erfassten Lastschriften in SEPA-Lastschriften

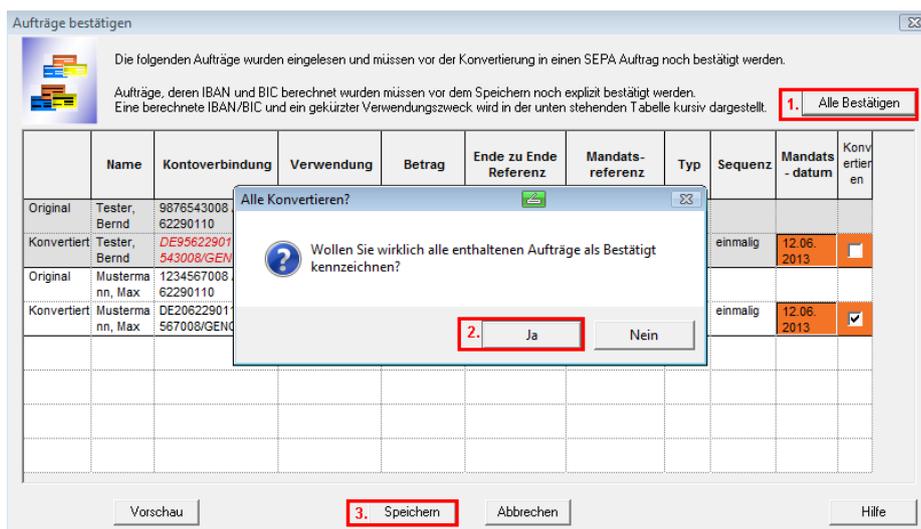
Ihre bereits erfassten Lastschriften können Sie automatisch auf SEPA-Lastschriften umstellen. Wechseln Sie hierzu in der Baumstruktur auf „**Lastschriften**“.



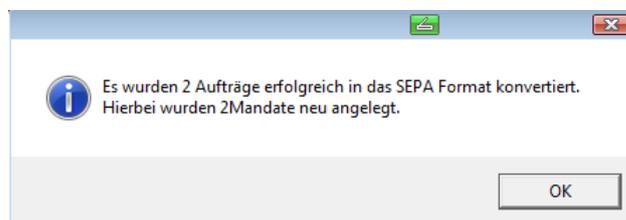
Markieren Sie hier alle Überweisungen die Sie umstellen möchten. Anschließend starten Sie die Konvertierung über „**Transaktionen**“ → „**SEPA Konvertierung**“ → „**in SEPA Auftrag umwandeln**“.



Vor der Umwandlung müssen Sie den IBAN/BIC und die Kürzung des Verwendungszweckes auf 5 Zeilen bestätigen. Wählen Sie hierzu bitte den Button „**Alle Bestätigen**“ und beantworten Sie anschließend die Frage mit „**Ja**“. Jetzt müssen Sie lediglich die Umwandlung noch „**Speichern**“.

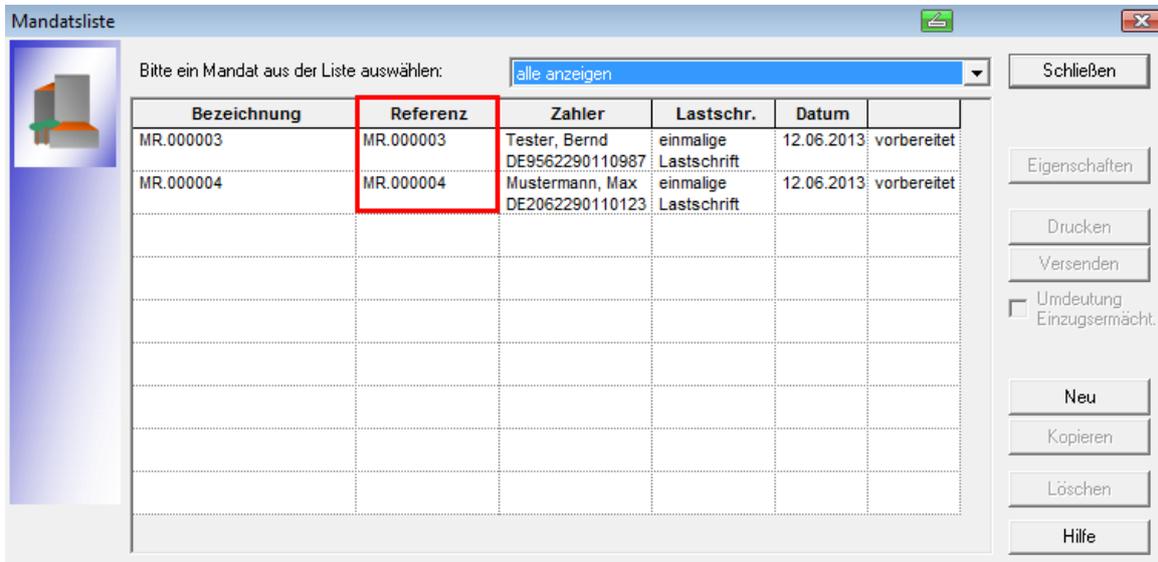


Die Umwandlung Ihrer Überweisungen ist somit abgeschlossen.



Wichtiger Hinweis:

Während der Umstellung Ihrer Lastschriften haben Sie die Möglichkeit, automatisiert Mandatsreferenznummern anlegen zu lassen. Es wird hierbei allerdings eine fortlaufende Nummer generiert. Eine spätere Zuordnung des Mandats kann sich daher ggfs. als schwierig erweisen. Sollten Sie diese Funktion nutzen, können Sie sich anschließend in der Mandatsverwaltung, „**Stammdaten**“ → „**SEPA**“ → „**Mandate**“, die vergebenen Mandatsreferenznummer anschauen.



Bitte ein Mandat aus der Liste auswählen:

Bezeichnung	Referenz	Zahler	Lastschr.	Datum	
MR.000003	MR.000003	Tester, Bernd DE9562290110987	einmalige Lastschrift	12.06.2013	vorbereitet
MR.000004	MR.000004	Mustermann, Max DE2062290110123	einmalige Lastschrift	12.06.2013	vorbereitet

Buttons: Schließen, Eigenschaften, Drucken, Versenden, Umdeutung Einzugsermächt., Neu, Kopieren, Löschen, Hilfe

Wir empfehlen vor der Massenumstellung die manuelle Festlegung und Zuordnung der Mandate wie oben beschrieben durchzuführen und nicht die automatisierte Generierung zu verwenden.

6. Einreichungsfristen SEPA-Lastschriftaufträgen

SEPA-Basis-Lastschriften:

Erstmalige oder einmalige Lastschriften:

Späteste Einreichung: **6 Bankarbeitstage vor Fälligkeitstermin**

Wiederkehrende oder letztmalige Lastschriften:

Späteste Einreichung: **3 Bankarbeitstage vor Fälligkeitstermin**

SEPA-Firmenlastschrift:

Erstmalige, einmalige, wiederkehrende oder letztmalige Lastschriften:

Späteste Einreichung: **2 Bankarbeitstage vor Fälligkeitstermin**

SEPA-Umstellungsanleitung VR-NetWorld Software

Ist eine Einreichungsfrist zu dem jeweils gewünschten Termin überschritten, wird Sie die VR-NetWorld Software darauf hinweisen. In diesem Fall müssen Sie den Fälligkeitstermin ändern. Achten Sie daher darauf, Ihre Lastschrifteinreichungen immer fristgerecht an die Bank zu übertragen.

Euro-Lastschrift (bankverwalteter Einreichungsauftrag) - Mustermann GmbH (neu)

Mustermann GmbH <Keine Auftragsvorlage>

VR Bank Schwäbisch Hall

Name und Sitz des beauftragten Kreditinstituts
Zahlungspflichtiger: Name, Vorname/Firma (max. 35 Stellen)
Für Lastschriften aus Deutschland, aus anderen EU-/EWR-Staaten und der Schweiz in Euro. Bitte Meldepflicht gemäß Außenwirtschaftsverordnung beachten!

Mustermann, Max

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 34 Stellen)
DE 20 6229 0110 1234 5670 08

BIC (SWIFT-Code) des Kreditinstituts des Zahlungspflichtigen (8 oder 11 Stellen)
GENO DE S1

Kunden-Referenznummer
Miete

noch Verwendungszweck

Kontoinhaber: Name
Mustermann

IBAN
DE66 6229 0110 1234 5670 08

Vorlaufzeit wurde nicht beachtet...

Die notwendige Vorlaufzeit wurde unterschritten. Ihr Kreditinstitut wird mit hoher Wahrscheinlichkeit diesen Auftrag nicht wunschgemäß ausführen können.

Wollen Sie das Fälligkeitsdatum trotzdem so belassen?

Ja Nein

Ausführungszeitpunkt und Fälligkeitsdatum
Fälligkeit zum **Mittwoch, 12. Juni 2013** durch **Kreditinstitut**
Ausführung **einmalig**

SEPA Details
Ende-zu-Ende-Referenz **NOTPROVIDED** **einmalige Lastschrift**
Mandatsreferenz **MR.000004 (v)** **12.06.2013**

OK
Abbrechen
Basis-LS
Skonto MWSt
Nächste erfassen
Kopie erstellen
Übernahme aus Zwischenablage
Ändern
Löschen
Hilfe

EURO - LASTSCHRIFT (SEPA)

Bei Fragen helfen wir Ihnen unter der Hotline 0791/7585-3150 gerne weiter.

Ihre

**VR Bank Schwäbisch
Hall-Crailsheim eG**